

Berufsorientierung in Norderstedt

Die Norderstedter BildungsGesellschaft mbH (NoBiG mbH) bietet für allgemeinbildende Schulen ein Projekt zur Berufsorientierung an. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB und das Bundesministerium für Bildung und Forschung BMBF.



Die Berufsorientierung findet in folgenden Berufsfeldern statt:

- Metall
- Farbe und Raumgestaltung
- Küche / Hauswirtschaft
- Garten
- IT / Computer

Standorte der Berufsfelder:

Metall, IT und Küche: Moorbekstr. 19;

Tel: 040 – 325 9264 – 50/51

Farbe: Bahnhofstr. 32; Tel: 040 – 64 666 820

Garten: Langenharmer Weg 130

Tel: 040 – 525 39 15

An 10 Tagen werden die Schülerinnen und Schüler in Absprache mit den Schulen nicht in der Schule sein, sondern erhalten an jeweils zwei bzw. drei Tagen die Möglichkeiten die Abläufe in drei Berufsfeldern kennen zu lernen.

Die ersten 2 Tage des Projektes werden zur Kompetenzfeststellung/Potenzialanalyse genutzt. Sie lässt Aussagen über das Sozialverhalten und der Fähigkeiten im Bereich der Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz zu.

Die Schülerinnen und Schüler wählen im Vorfeld die drei Berufsfelder für die weiteren acht Tage aus und bestätigen mit ihrer Unterschrift die Teilnahme am Projekt.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine regelmäßige und fundierte Rückmeldung, in der die Stärken und das konkrete Verhalten während und am Ende der Berufsorientierungsmaßnahme gespiegelt werden

Am Ende erhalten die teilnehmenden Schüler und Schülerinnen eine Teilnahmebescheinigung und eine schriftliche Rückmeldung über die festgestellten Kompetenzen.



Projektkoordination: Lars Petersen

Mail: lars.petersen@nobig.de

Mobil: 0151 / 400 649 07

Berufsorientierung

in praxisnahen Berufsbildungsstätten

Um Jugendliche in Ausbildung zu bringen und dem zunehmenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken, hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Initiative „Abschluss und Anschluss – Bildungsketten bis zum Berufsabschluss“ gestartet. Das Angebot einer frühzeitigen, praxisbezogenen und systematischen Berufsorientierung in Berufsbildungsstätten soll allen Jugendlichen, die Interesse an einer dualen Ausbildung haben, offen stehen. Der Übergang von der Schule in eine duale Berufsausbildung soll für Jungen und Mädchen erleichtert werden, auch um geschlechtsspezifisches Berufswahlverhalten aufzubrechen. Damit wird ein wirksamer Beitrag zur Verringerung der Zahl der Schulabgänger ohne Schulabschluss und/oder ohne Aussicht auf einen Ausbildungsplatz geleistet.

Eine frühzeitige, d.h. in der Regel in Klasse 8 einsetzende, individuelle Berufsorientierung hilft den Jugendlichen, realistische Vorstellungen über die Berufswelt und die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu entwickeln, und erleichtert es den Betrieben, qualifizierten Fachkräftenachwuchs zu gewinnen.

Die Berufsorientierung dient auch dazu, eine zielgenaue, an den individuellen Fähigkeiten und Neigungen der Schülerinnen und Schüler ausgerichtete Auswahl eines Betriebspraktikums zu ermöglichen. Eine vorgelagerte Kompetenzfeststellung soll die Grundlage für eine erfolgreiche Berufsorientierungsmaßnahme schaffen.



und dem



durchgeführt von der:



Norderstedter BildungsGesellschaft mbH
Jugendaufbauwerk
Moorbekstraße 19, 22846 Norderstedt

Berufs

Orientierung

in Norderstedt

Potenzialanalyse

Berufsfelderprobung

Berufswahlorientierung